



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 26. März 2021

Einzelpreis € 0,70

Nummer 12

Die Gemeinde informiert erneut über Anlaufstellen für einen Corona-Schnelltest:

Diakoniestation Birkenfeld

Wo: Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1,
Birkenfeld

Wann: Montag, Dienstag, Donnerstag 07:30 bis 12 Uhr
Mittwoch und Freitag 08:45 bis 12 Uhr

Wo: Schwarzwaldhalle, Jahnstraße 15, Birkenfeld

Wann: Montag, Mittwoch und Freitag von 13 bis 16 Uhr

Terminvereinbarung:

Tel. 07231 1339-101,
www.diakoniestationbirkenfeld.de

Apotheke im Centrum

Wo: Hauptstraße 54, Birkenfeld

Wann: Nach Vereinbarung

Terminvereinbarung:

Tel. 07231 480777 oder über
Email: team@apocentrum-birkenfeld.de

JETZT NEU:

DRK Ortsverein Birkenfeld e.V.

in Zusammenarbeit mit der Markt-Apotheke, Inh. Stefan
Bulling

Wo: DRK Haus, Herrenalber Str. 22, Birkenfeld

Wann: Montag - Mittwoch v. 9:30 bis 12 Uhr sowie
Montag von 15 – 18 Uhr, Mittwoch 17 – 19 Uhr
und Samstag von 16 – 18:30 Uhr

Terminvereinbarung:

Tel. 07231 949937 (Markt-Apotheke)

Bitte vereinbaren Sie **einen Termin** und **nehmen Sie
Ihren Personalausweis** mit. Den Testpersonen wird ein
Testzeugnis über das Ergebnis des Schnelltests ausgestellt.



Aufgrund der **unklaren** aktuellen
Corona-Verordnung wird der
**Anzeigen- und Redaktions-
schluss** in der Karwoche (KW 13)
auf **Montag, 29.03.2021,**
17 Uhr vorverlegt.

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 38000807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 27.03.2021:

- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen,
Am Mühlkanal 4, Tel. 072 31 / 45 43 50

Sonntag, 28.03.2021:

- Hebel-Apotheke, Pforzheim,
Simmlerstr. 3, Tel. 072 31 / 31 66 99

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren und bei Ihrem Besuch einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 362 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amthliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld,
T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß,
T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,
www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern: 072 31 / 373-240

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **07236/2799897**
Verwaltung Tel. **07236/2799910**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31

8001008 • E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82/94 80 12, E-Mail: dbb-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

Wohnberatung Tel. 072 31/373-236

wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/818 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 072 31/428 65-0

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

19.03. **Matthias Niklas** und **Brigitte Ursula Rosemarie Ritter**, beide Birkenfeld

Altersjubilare

In Birkenfeld

27.03.	Emma Seeger , Hegelstr. 15	101 Jahre
28.03.	Sigrid Höll , Kreuzstr. 1	80 Jahre
30.03.	Manfred Bäcker , Maybachstr. 12	85 Jahre
30.03.	Angelika Teubner , Goethestr. 8	75 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

30.03.	Erwin Dittus , Sonnenstr. 3	85 Jahre
30.03.	Dieter Keppler , Grabenweg 10	70 Jahre
31.03.	Eberhard Schulz , Zimmerweg 15	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüssel
Schlüssel an Beutel mit Geldbetrag

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

• Jürgen Boeckle

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Donnerstag, 08.04.2021

Gräfenhausen

Freitag, 09.04.2021

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 31.03.2021 flach

Donnerstag, 01.04.2021 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 27.03.2021	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 31.03.2021	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 01.04.2021	9.00 – 12.30 Uhr



Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Multifunktions Tisch helles Holz (Eß Tisch + Couch Tisch), oval, ausziehbar und höhenverstellbar

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Kinderspielsachen / Kinderschaukel für Garten
Hundekorb

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 30. März 2021, 19:00 Uhr**, findet in dem virtuellem Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Aufgrund der Corona-Pandemie wird diese Sitzung als virtuelle Sitzung stattfinden. **Hierzu werden die Gemeinderäte per Videokonferenz in den Ratssaal zugeschaltet. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können den Verlauf der öffentlichen Sitzung per Teilnehmer einer Videokonferenz aus einem der Besprechungszimmer im Rathaus verfolgen.**

Bürgeranfragen an die Verwaltung können im Vorfeld der Sitzung per E-Mail an die Adresse tobias.hass@birkenfeld-enzkreis.de gerichtet werden.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Entwicklung Stahlareal Birkenfeld – Privates Gutachterverfahren
5. Erneuerung Verkehrsanlagen und Aufdimensionierung des Kanals in der Industriestraße; Vergabe Bau- und Ingenieurleistungen
6. Ausbau Kirchweg zwischen Einmündung Goethestraße und Jahnstraße; Vergabe der Bau- und Ingenieurleistungen
7. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise - Abschnitt 2 - 2021; Vergabe der Arbeiten und der Ingenieurleistungen
8. Sanierung der Höfener Leitung Bauabschnitt 2a und b zwischen Wasserwerk Höfen und Pumpstation Grösseltal
Teil 1: Hydrodynamische Vorreinigung, Kamerabefahrung, mech. Nachreinigung, Inlinereinzug und Verbindermontage, Druckprüfung sowie Spülung/Desinfektion.
Teil 2: Tief- und Rohrleitungsbauarbeiten für Reinigungs- und Montagegruben, Schachtrück- und Neubauten, Wasserleitungsbau und hydraulische Ausrüstung in Bauwerken.
9. Verschiedenes

INFORMATIONEN ZUR TRINKWASSERQUALITÄT

BIRKENFELD

TEILBEREICH INDUSTRIESTRASSE
zw. Enzstrasse und Gemarkungsgrenze
Pforzheim (ehem. Möbelzentrum)

HB Sonnenberg (Grösseltal/BWV)
SWP/CIP 202000185 vom 20.01.2020

Trinkwasseruntersuchungen
nach der TrinkWV im OT

BIRKENFELD

GRÄFENHAUSEN

Entnahmestelle:
Probenummer:

Hochbehälter Bergwald
207702-769221 vom 15.02.2021

Hochbehälter Gräfenhausen
207702-769222 vom 15.02.2021

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Anlage 3 der TrinkWV			
Entnahmetemperatur	7,5	°C	
pH-Wert	8,00	keine	6,5-9,5
Farbe, SAK 436 nm	0,10	m-1	0,500
Geruch	ohne	keine	
Trübung (Labor)	0,2	NTU	1,000
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	110	µS/cm	2790
Carbonathärte	2,7	°dH	
Gesamthärte	2,9	°dH	
Gesamthärte (Erdalkalien)	0,52	mmol/l	
Härtebereich	weich		
Aluminium Al	0,04	mg/l	0,200
Ammonium NH4	<0,01	mg/l	0,500
Calcium Ca	18,9	mg/l	
Chlorid Cl	1,6	mg/l	250,0
Eisen Fe	0,011	mg/l	0,200
Kalium K	1,5	mg/l	
Magnesium Mg	1,2	mg/l	
Mangan Mn	<0,005	mg/l	0,050
Natrium Na	0,9	mg/l	200,0
Nitrat NO3	2,5	mg/l	50
Säurekapazität bis pH 4,3	0,95	mmol/l	
Sulfat SO4	4,8	mg/l	250,0
TOC (ges. org. Kohlenstoff)	1,0	mg/l	

Ergebnis	Einheit
7,4	°C
7,83	keine
0,10	m-1
ohne	keine
0,3	NTU
110	µS/cm
2,7	°dH
3,0	°dH
0,53	mmol/l
weich	
0,04	mg/l
<0,01	mg/l
19,3	mg/l
1,5	mg/l
0,010	mg/l
1,5	mg/l
1,2	mg/l
<0,005	mg/l
0,9	mg/l
2,5	mg/l
0,95	mmol/l
4,8	mg/l
1,0	mg/l

Ergebnis	Einheit
8,1	°C
7,93	keine
<0,01	m-1
ohne	keine
0,19	NTU
242	µS/cm
4,7	°dH
5,8	°dH
1,0	mmol/l
weich	
0,007	mg/l
<0,01	mg/l
32,0	mg/l
11,0	mg/l
<0,01	mg/l
1,4	mg/l
5,6	mg/l
<0,01	mg/l
6,8	mg/l
4,9	mg/l
1,67	mmol/l
20,0	mg/l
0,7	mg/l

Anlage 2 Teil I und II der TrinkWV

Benzol	<0,0001	mg/l	0,001
Bor B	<0,0200	mg/l	1,000
Bromat BrO3	<0,0020	mg/l	0,010
Chrom Cr	<0,0005	mg/l	0,050
Cyanide, gesamt	<0,0050	mg/l	0,050
1,2-Dichlorethan	<0,0005	mg/l	0,003
Fluorid F	0,0200	mg/l	1,500
Quecksilber Hg	<0,0001	mg/l	0,001
Uran U-238	<0,0001	mg/l	0,010
Selen Se	<0,0005	mg/l	0,010

<0,0001	mg/l
<0,0200	mg/l
<0,0020	mg/l
<0,0005	mg/l
<0,0050	mg/l
<0,0005	mg/l
0,0200	mg/l
<0,0001	mg/l
<0,0001	mg/l
<0,0005	mg/l

<0,0003	mg/l
0,02	mg/l
0,002	mg/l
<0,0100	mg/l
<0,0050	mg/l
<0,0020	mg/l
<0,1000	mg/l
<0,0001	mg/l
0,6	µg/l
<0,0010	mg/l

PBSM - Anlage 2 Teil I Nr. 10 TrinkWV n.b. > d.h., alle Messwerte deutlich unterhalb der Nachweisgrenze

Entnahmestelle:
Probenummer:

Ortsnetz Birkenfeld - Rathaus
207702-769224 vom 15.02.2021

Ortsnetz Gräfenh. - Grundschule
207702-769223 vom 15.02.2021

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Anlage 2 Teil I + II der TrinkWV			
Antimon Sb	<0,0005	mg/l	0,005
Arsen As	<0,0010	mg/l	0,010
Blei Pb	<0,0010	mg/l	0,010
Cadmium Cd	<0,0003	mg/l	0,003
Kupfer Cu	<0,0050	mg/l	2,000
Nickel Ni	<0,0020	mg/l	0,020
Nitrit NO2	<0,0020	mg/l	0,500
Trichlormethan	0,0033	mg/l	

Ergebnis	Einheit
<0,0005	mg/l
<0,0010	mg/l
<0,0010	mg/l
<0,0003	mg/l
0,0080	mg/l
<0,0020	mg/l
<0,0020	mg/l
0,0039	mg/l

<0,0010	mg/l
0,0006	mg/l
<0,0010	mg/l
<0,0001	mg/l
<0,0100	mg/l
<0,0100	mg/l
<0,0100	mg/l
0,0021	mg/l

Anlage 3 der TrinkWV

Entnahmetemperatur	6,7	°C	
pH-Wert	7,85		6,5-9,5
Farbe, SAK 436 nm	<0,10	m-1	0,500
Geruch	ohne	keine	
Trübung	0,2	NTU	1,000
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	110	µS/cm	2790

6,8	°C
7,62	
0,10	m-1
ohne	keine
0,2	NTU
110	µS/cm

Prüfbericht Nr.:	2020P00720
Auftraggeber:	Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG
Auftragsnummer:	2020AG0001
Probennummer:	202000185
Probenahmedatum:	20.01.2020 13:30 Uhr
Probennehmer:	SWP, NBB-WA, Knapp
Art der Probenahme:	Zapfhahnprobe
Probenart:	Trinkwasser
Entnahmestelle:	HB Sonnenberg, Auslauf (Grösseltal/BWV)
Betreiber:	Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG
TW-Nummer:	2310000402
Entnahmestellentyp:	Hochbehälter
Art der Aufbereitung:	Flockung mit Eisen, Sandfiltration, Aktivkohle
Desinfektion:	Chlor, Natriumhypochlorit

Der Zweckverband Mannenbach Wasserversorgung gibt bekannt:

Das für Birkenfeld und Gräfenhausen gelieferte Wasser des Zweckverbandes wird aus den Quellen im Eyachtal gewonnen. Im Wasserwerk Eyachmühle werden evtl. vorhandene Trübstoffe mittels Zweischichtfilter entfernt. Zur Verbesserung des pH-Wertes und zur Entsäuerung des Wassers wird Calciumhydroxid (gelöschter Kalk) zudosiert. Zur Desinfektion des Wassers wird eine UV-Entkeimungsanlage eingesetzt, nur im Notfall, z.B. bei starker Trübung wird temporär zusätzlich mit Chlor gearbeitet. Eine weitergehende Behandlung des Wassers erfolgt nicht.

23.03.2021

ACHTUNG in KW 13

wird wegen der *Osterfeiertage* der
Anzeigen- und Redaktionsschluss vorverlegt!

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

- **Montag,**
29.03.2021 · 17.00 Uhr

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer Mittwochs: (nicht an Feiertagen)

- 13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim
- 13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.
- 13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75
- 13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg
- 13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg
- 13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle
- 13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim
- 13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Führungswechsel bei der Jugendfeuerwehr

Bereits im Februar 2021 übernahm Peter Kirchherr das Amt des Jugendfeuerwehrwartes der Gemeinde Birkenfeld von Dominic Maier.

Dominic Maier war im Jahr 2008, nachdem er bereits seit 1999 stellvertretender Jugendfeuerwehrwart war, zum Jugendfeuerwehrwart der Gemeinde Birkenfeld gewählt worden und hatte seither dieses Amt inne. Neben unzähligen Ausbildungs- und Übungsstunden, Wettkämpfen, Zeltlagern und Jugendfreizeiten war er auch für den ordnungsgemäßen Dienstbetrieb und die Verwaltungsaufgaben der Jugendfeuerwehr zuständig. Außerdem war Kamerad Maier Kraft Amtes Mitglied im Abteilungsausschuss der Abteilung Birkenfeld, sowie im Feuerwehrausschuss der Gesamtgemeinde. Dominic Maier war auch der Initiator für die Gründung der Kinderfeuerwehr im Jahr 2014 für deren Leitung dann Carolin Strobel (ausgebildete Erzieherin und Feuerwehrfrau) gewonnen werden konnte. So können Kinder heute bereits mit 6 Jahren bei der Feuerwehr mitmachen. Dies ist ein weiterer wichtiger Baustein zur Nachwuchssicherung.

„Mein Hauptanliegen war immer die Kinder und Jugendlichen für die Feuerwehr zu begeistern und sie fit für die Überstellung an die Einsatzabteilung zu machen“ so Maier. Dies scheint in seiner Amtszeit gelungen zu sein – die Mehrheit der Mitglieder der Einsatzabteilungen sind ehemalige Angehörige der Jugendfeuerwehr. „Ich habe in den vergangenen Jahrzehnten so Einiges mit der Jugendfeuerwehr erlebt und könnte so manche Geschichte erzählen. Das Wichtigste ist aber, dass es in all den Jahren nicht zu größeren Unfällen in der Jugendfeuerwehr gekommen ist. Natürlich habe ich mir mein letztes Jahr als verantwortlicher Jugendfeuerwehrwart in der Gemeinde Birkenfeld anders vorgestellt, aber leider waren durch die Corona-Pandemie fast das komplette Jahr 2020 keine Übungen möglich. Dies ist für uns alle eine schwierige Situation und wir hoffen, dass uns die Kinder und Jugendlichen trotzdem treu bleiben.“ so Maier weiter. „Die Entscheidung den Staffelstab weiterzugeben fiel mir nicht leicht. Aber leider kann ich beruflich bedingt das Amt nicht mehr so ausfüllen wie ich es mein eigener Anspruch

ist und so freue ich mich, dass mit Peter Kirchherr ein würdiger und engagierter Nachfolger gefunden werden konnte, in dessen Hände ich die Führung der Jugendfeuerwehr Birkenfeld mit gutem Gewissen legen kann. Ich wünsche ihm viel Erfolg und immer gute Entscheidungen bei der immens wichtigen Arbeit der Nachwuchsgewinnung und -förderung. Ich möchte mich nochmals ausdrücklich für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren bei der Gemeindeverwaltung und der Feuerwehrführung, bei meinen Stellvertretern und den Jugendbetreuern und natürlich bei den vielen tollen Kindern und Jugendlichen bedanken.“ Über Peter Kirchherr konnten Sie in der vergangenen Ausgabe unserer Reihe „Wer ist denn das?“ mehr erfahren. Kirchherr ist bereits seit einigen Jahren Jugendbetreuer und konnte so langsam in die Aufgabe hineinwachsen. Er war selbst (wie auch Dominic Maier) Mitglied der Jugendfeuerwehr Birkenfeld und ist somit ein „Eigengewächs“ der sich bestens auskennt.

So ganz verlässt Dominic Maier seine Jugendfeuerwehr aber nicht. „Ich werde die Jugendfeuerwehr und meinen Nachfolger weiterhin als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart wo ich kann unterstützen!“ verspricht Maier.



Links der neue Jugendfeuerwehrwart Peter Kirchherr und **rechts** der neue Stellvertreter Dominic Maier

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Von historischen Feuerwehrfahrzeugen in Birkenfeld:

„Ein denkwürdiger Tag unserer Feuerwehr“

Im Jahr 1958 gab es in Birkenfeld eine Premiere: Die Freiwillige Feuerwehr erhielt ihr erstes motorisiertes Feuerwehrfahrzeug. Die Feuerwehr bekam das Löschfahrzeug LF 8/TS mit dem Chassis eines Opel Blitz mit Vorbaupumpe und zusätzlich mitgeführter Tragkraftspritze. Die Wehr war stolz über die neue Errungenschaft. Eine besondere Freude war dieser Anlass auch für den damaligen Kommandanten Hugo Regelman, der die für das Fahrzeug vorgesehenen Fahrer Wilhelm Schöninger, Helmut Keppler und Theo Vester dazu ermahnte, das Fahrzeug sorgfältig zu pflegen und nicht etwa, wie es oft der Fall sei, bei der allgemeinen Aufregung in der Brandsituation allzu wild daraufloszufahren. Es könnte sonst vorkommen, daß es schon vorher mehr Tote gibt als beim Brand selbst.



Das Foto zeigt das Fahrzeug vor dem alten Feuerwehrmagazin an der Zeppelinstraße. Es wurde 1982 ausser Dienst gestellt und durch ein Löschfahrzeug LF 16 ersetzt.

Der Fuhrpark der Feuerwehr wurde im Jahr 1965 durch die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs TLF 16 sowie einer motorisierten Drehleiter erweitert.



Das 2. Foto wurde bei einer Schauübung der Freiwilligen Feuerwehr anlässlich ihres 125jährigen Bestehens im Jahr 1983 in der Dietlinger Straße vor der Bäckerei Brohammer aufgenommen. Alle drei abgebildeten Fahrzeuge sind längst ausgemustert und durch neue ersetzt. Das TLF 16 wurde im Jahr 1990 der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenordheim in Thüringen geschenkt. Der Kontakt war von der Evangelischen Kirchengemeinde geknüpft, die Partnergemeinde der dortigen Kirche war. (Horst Gabel)

Landratsamt Enzkreis



Interessierte Kindergärten im Enzkreis bitte melden:

Kompostwurm Paulchen berichtet aus seinem Leben

Eines Morgens wacht Kompostwurm Paulchen mit Bauchweh auf – er hat aus Versehen an einer Taschenlampen-Batterie geschleckt. Wie kommt die Batterie in seine Speisekammer? Seine Freunde und die Kindergarten-Kinder sind alarmiert. Wie es dazu kam und wie Paulchen geholfen wird, erzählt Andreas Knab in seinem Puppentheater-Stück „Paulchen hat Bauchweh“, dessen Corona-gerechte Tournee durch die Kindergärten im Enzkreis gerade begonnen hat. Er präsentiert den Kindern nicht nur eine spannende Geschichte, sondern zeigt ihnen auch, welche Küchen- und Gartenabfälle auf den Komposthaufen gehören. Einige Termine sind noch frei. Kindergärten, die Interesse haben, können sich unter der Rufnummer 07231 354838 an die Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff und Reinhard Schmelzer wenden. (enz)



Der Kindergarten Knittlingen sagt Paulchen, dem Kompostwurm, „Dankeschön“. (enz)

„Internationaler Tag der Wälder“ am 21. März:

Waldschnepfen-Population wird im Enzkreis gezählt

Am 21. März beginnt nicht nur der kalendarische Frühling; dieses Datum wurde auch von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation

der Vereinten Nationen), erstmals im Jahr 1971, zum „Tag des Waldes“ proklamiert. Hintergrund war damals schon und ist es bis heute immer noch der aktuelle globale Rückgang der Waldfläche. Aus diesem Grund ist der 21. März seit 2012 zudem offizieller Aktions- und Thementag der Vereinten Nationen. Wälder schützen und nachhaltig nutzen, anstatt zu zerstören, lautet daher die Botschaft des jährlich überall auf der Welt begangenen Waldtages.

„Angebote wie Waldführungen, um die Menschen zu informieren und zu sensibilisieren, können wir derzeit pandemiebedingt leider nicht durchführen“, bedauert Bernhard Brenneis, Förster und Wildtierbeauftragter des Enzkreises. Er möchte daher den diesjährigen Tag des Waldes zumindest in dieser Form nutzen, um den Blick der Menschen auf einen besonderen heimischen Vogel zu lenken: die Waldschnepfe - der Vogel mit dem „langen Gesicht“. „Diesen Beinamen trägt die Waldschnepfe wegen ihres langen Schnabels, der auch Stecher genannt wird“, erklärt Brenneis.

„Obwohl dieser waldgebundene Vogel überall in Baden-Württemberg lückig vorkommt, ist er kaum bekannt, da er sich perfekt tarnen kann“, weiß der Wildtierexperte. Angewiesen sei die Schnepfe auf feuchte Waldstandorte, lichte Bestände, strukturreiche Mischwälder mit Lichtungen und Waldinnenränder. Dort findet sie ihre Nahrung wie Würmer, Spinnen, Insekten und deren Larven. Mit Vorliebe ziehe sie mit ihrem langen Schnabel Regenwürmer aus dem Boden, beschreibt Brenneis ihre Nahrungssuche.

„Mangels belastbarer Daten kann die Bestandssituation sowie die Entwicklung der Waldschnepfe jedoch nicht ausreichend beurteilt werden“, so Brenneis weiter. Daher werde im Enzkreis in diesem Jahr ein Monitoring durchgeführt und die Balz des Vogels systematisch von der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) kartiert. Dazu erfasst die FVA an zwei Abenden zwischen dem 1. Mai und dem 30. Juni die Waldschnepfen-Population und erprobt gleichzeitig neue Methoden für ein zukünftiges Monitoring-Programm. „Den Ablauf kann sich der Laie so vorstellen: An geeigneten Beobachtungspunkten wie Waldschneisen, Waldlichtungen und Waldwiesen wird in der Abenddämmerung für 75 Minuten die Balzaktivität der Waldschnepfe beobachtet und in ein Zählformular eingetragen. Zusätzlich zu den Beobachtungen wird eine weitere Methode der „Bioakustik“ getestet. Dabei werden die Vogelrufe durch ein Audiorecorder aufgenommen und durch die FVA analysiert“, führt der Wildtierbeauftragte aus.

Die Waldschnepfe ist übrigens nicht das einzige Wildtier, deren Bestände aktuell dokumentiert werden, um ihre Populationen durch geeignete, notwendige Maßnahmen zu verbessern. Im Bereich des Stromberges wird die Wildkatze beobachtet und kartiert und auf der Gemarkung der Gemeinde Neuhausen läuft parallel eine Frühjahrszählung zum Rebhuhn. (enz)



Verlässliche Daten zum Vorkommen der Waldschnepfe im Enzkreis zu bekommen, ist das Ziel eines aktuellen Monitorings. Um den gut getarnten Vogel zu entdecken, vermag es ein geschultes Auge.

(Foto: Bernhard Brenneis)

Diese Woche im Briefkasten:

Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz“ wird verteilt

Ab Montag, 22. März, erhalten alle Haushalte im Enzkreis die neue Ausgabe von „Abfallwirtschaft und Klimaschutz im Enzkreis“. Das abfallwirtschaftliche Hauptthema ist die bevorstehende Änderung der Altstofferfassung.

Die achtseitige Zeitung erscheint kurz vor dem Versand des Abfallgebührenbescheids und enthält ausführliche Erklärungen dazu. Der Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft, Alexander Pfeiffer, weist darauf hin, dass die Kolleginnen der Abfallgebührenveranlagung erfahrungsgemäß kurz nach Versand des Gebührenbescheids telefonisch nur schwer erreichbar sind. „Wir empfehlen deshalb, mit den Rückfragen einige Tage zu warten, bis der erste Ansturm vorüber ist“.

Schwerpunkt im Klima-Teil der Zeitung ist der Klimawandel in Baden-Württemberg und das neue Klimaschutzgesetz. Außerdem kann jeder CO₂ sparen – umfangreiche Tipps enthält die Zeitung.

Weitere abfallwirtschaftliche Themen, die in der Zeitung behandelt werden, sind die Schadstoffsammlung für Haushalte im April und die Bioabfall-Kontrollen. In der Serie „Reparieren statt wegwerfen“ stellen die Abfallberater die Stadtbibliothek Heimsheim vor. Sie bietet seit November u.a. die Ausleihe von selten gebrauchtem Werkzeug an.

Die Abfall- und Klimaschutzwochen entfallen leider.

Weitere Auskünfte zu diesen und anderen Themen gibt es auch bei der Abfall- und Klimaschutzberatung unter Tel. 07231 354838. (enz)

„Licht aus. Klimaschutz an.“ Enzkreis beteiligt sich an der „Earth Hour“

Am **Samstag, 27. März 2021** knipst die Welt um **20:30 Uhr** für eine Stunde die Lichter aus, um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen – und der Enzkreis fordert zum Mitmachen auf. Unter dem Motto 60+ organisiert der World Wide Fund For Nature (WWF) die weltweite Aktion: Die 60 steht für die Earth Hour selbst, das Pluszeichen für alles, was das restliche Jahr an klimafreundlichen Maßnahmen umgesetzt wird.

Bei der WWF-Earth-Hour machen Menschen, Städte und Firmen seit 2007 jedes Jahr an einem Samstagabend im März für 60 Minuten ihre Lichter aus, um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Seit ihren Anfängen im Jahr 2007 in Sydney, bei der mehrere Hunderttausend Australier ihre Lichter ausgeschaltet haben, ist die Earth Hour zwischenzeitlich zur weltweit größten Klimaaktion geworden. Tausende Städte schalten für eine Stunde die Beleuchtung ihrer bekannten Bauwerke ab. So verdunkeln sich der Eiffelturm in Paris, die Christus Statue in Rio de Janeiro, das Opernhaus in Sydney, das Kolosseum in Rom, die Chinesische Mauer, die Golden Gate Bridge in San Francisco, das Brandenburger Tor und unzählige weitere Bauwerke. 2020 waren an der Earth Hour etwa 7000 Städte in 180 Ländern beteiligt, darunter auch 398 deutsche.

Auch in diesem Jahr ruft der WWF wieder dazu auf, am 27. März um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht abzuschalten und sich dabei über die Klimakrise und deren Auswirkungen bewusst zu werden. Zum ersten Mal beteiligt sich dieses Jahr auch der Enzkreis und wird zur Earth Hour im Hauptgebäude des Landratsamtes die Beleuchtung der Eingangshalle sowie den Enzkreis-Schriftzug abschalten. Die Beleuchtung im Hof bleibt aus Sicherheitsgründen für Passanten beleuchtet. Auch am Landratsamt II und am Jobcenter in Mühlacker wird der Enzkreis-Schriftzug für eine Stunde abgeschaltet.



Auch Privatpersonen, Unternehmen oder Vereine können bei der Earth Hour mitmachen und das Licht ausschalten. Wer möchte, kann seine Teilnahme online unter www.wwf.de/earth-hour eintragen. Social-Media-Nutzer können auch gern ein Video oder Foto von ihrer Aktion machen und diese mit den Hashtags #EarthHour #LichtAus und #EarthHourEnzkreis teilen.

In diesem Jahr ist es auch möglich, an einem der zahlreichen digitalen Earth-Hour-Treffen teilzunehmen (<https://www.earthhour.org/>) oder selbst ein digitales Treffen zu initiieren. Andere Möglichkeiten, an der Earth Hour mitzuwirken, sind beispielsweise ein „Dinner in the Dark“ mit der Familie, ein Spaziergang oder ein Spieleabend bei Kerzenschein. Weiterführende Informationen zur Earth Hour finden sich unter <https://www.wwf.de/earth-hour> und <https://www.earthhour.org/>.

Die nächsten Jahre sind entscheidend im Kampf gegen die Klimakrise. Menschen und Natur werden mit den gravierenden Folgen der globalen Erwärmung konfrontiert werden. Es könnte jede sechste Art aussterben, Naturkatastrophen wie Waldbrände, Dürren, Stürme und Überflutungen würden häufiger und heftiger werden. (enz)



Earth Hour am 27.3.2021 um 20:30 Uhr. (Quelle: WWF Deutschland)

„Erzählen Sie mal, Herr Landrat“ – Digitale Veranstaltung zum Girls Day am 22. April

„Erzählen Sie mal, Herr Landrat“ – unter diesem Motto bietet die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb, in diesem Jahr eine digitale Veranstaltung zum Girls Day am **Donnerstag, 22. April**, an. Interessierte Mädchen der Klassen 5 bis 10 können in einer Online-Talkrunde mit Landrat Bastian Rosenau den Job des Kreischefs näher kennenlernen. Außerdem stellen die Digitalisierungsbeauftragte Marina Gerth, die Leiterin des Amtes für Technische Dienste Miriam Mayer und die Leiterin der Kommunalaufsicht Maral Saraie ihre Arbeit in der Kreisverwaltung vor.

Die Talkrunde ist eingebettet in das Rahmenprogramm der Koordinierungsstelle des Girls Days: Nach einer kurzen Begrüßung der Teilnehmerinnen um **9 Uhr** folgen spannende Impuls-Vorträge und Interviews mit Menschen, die in interessanten Berufen arbeiten. **Ab 11 Uhr** stellt sich dann der Landrat den Mädchen, „die mir hoffentlich Löcher in den Bauch fragen“, wie er augenzwinkernd sagt. Danach folgen die genannten „Arbeitsbereiche mit Frauenpower“ aus seinem Haus. Zum Schluss bekommen die teilnehmenden Mädchen noch in einem rasanten Online-Escape-Game Einblicke in viele andere Facetten der modernen Arbeitswelt.

seit 1975

TAXI EBERT

Taxi- und Mietwagenbetrieb Helmut Ebert

Schwabstr. 7 · 75217 Birkenfeld · Telefon 07231 / 471247 · www.ebert-taxi.de

Krankenfahrten
Rollstuhlfahrten
Flughafentransfers
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Einkaufs- und Besorgungsfahrten
Abrechnung mit allen Krankenkassen

„Wir wollen den Schülerinnen an diesem Tag die Gelegenheit geben, in Berufe hineinschnuppern, zu denen sie sonst nach dem traditionellen Geschlechterverständnis eher keinen Zugang finden. So sollen überholte Rollenbilder, die leider immer noch und viel zu häufig die Berufswahl von Jugendlichen beeinflussen, durchbrochen werden“, beschreibt Kinga Golomb die Ziele. **Anmelden** können sich die Mädchen **bis zum 16. April** unter www.girls-day.de oder direkt bei Kinga Golomb (gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de).

Das gesamte Programm des Girls Day im Enzkreis ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.girls-day.de/@/Show/landratsamt-enzkreis.3/erzaehlen-sie-doch-mal-herr-landrat-was-der-landrat-macht-und-weitere-spannende-arbeitsbereiche-mit-frauenpower-im-landratsamt-digitalisierung-technische-dienste-und-rechtsaufsicht>. (enz)

Regionaler Arbeitskreis erhält zusätzliche Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Zur Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie stehen im Enzkreis für die Jahre 2021 bis 2022 einmalig insgesamt 180.000 zur Verfügung. Eingesetzt werden sollen diese Mittel für Menschen mit Migrationshintergrund, die Sprachdefizite haben und die besonders unter den Folgen der Corona-Pandemie leiden.

Das Projekt soll den Teilnehmenden die Aufnahme einer Beschäftigung trotz der genannten Schwierigkeiten ermöglichen und stark praxisbezogen ausgerichtet sein. Es richtet sich an Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, denen der Spracherwerb in der klassischen Unterrichtsform nur unzureichend gelungen ist. Das Projekt soll die Teilnehmenden frühzeitig bei der Organisation der Kinderbetreuung unterstützen, damit der Zugang für erziehende Personen in die Maßnahme möglich ist. Grundlegende Informationen für die Entwicklung und Einreichung des Projektvorhabens können auf der Internetseite des Landratsamtes Enzkreis unter dem Begriff „Europäischer Sozialfonds“ <https://www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Familie-Soziales-und-Integration/Jobcenter-Enzkreis/Europ%C3%A4ischer-Sozialfonds> abgerufen werden. Interessierte Projektträger können Anträge auf Förderung **bis zum 14.06.2021** einreichen. (enz)

Ambulanter Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Große Freude über neue ehrenamtliche Mitarbeiter im Ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.

Wir freuen uns sehr, dass wir seit Januar 2021 sechs neue MitarbeiterInnen im Kreis der Ehrenamtlichen Mitarbeiter willkommen heißen durften.

Im Januar 2020 gingen wir an den Start: 16 Frauen und 2 Männer der Hospizvereine Westlicher Enzkreis, Östlicher Enzkreis und Hospizdienst Pforzheim. Was wir damals noch nicht ahnten: Schon im März wurde unser „Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Mitarbeit im Hospizdienst“ durch die Corona-Pandemie für mehrere Monate unterbrochen. Glücklicherweise war unser Seminarhaus räumlich so ausgestattet, dass der Kurs (nun unter Corona-Bedingungen) ab September wieder stattfinden konnte.

Unsere Themenschwerpunkte waren: Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie, Kontakt und Kommunikation, Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie den ihnen Nahestehenden, Trauer, der Begriff des „Helfens“, Spiritualität und Religiosität, das Hospizkonzept, ethische und rechtliche Aspekte.

Praktische Erfahrung sammelten wir durch die Begleitung des ambulanten Palliativteams und unser Praktikum im Pflegeheim.

Unser Dank geht an unsere Kursleiterinnen - zwei kompetente, empha-

tische Frauen mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Hospizarbeit - die uns mit den unterschiedlichsten Methoden an die Themen heranführten. Wir wuchsen auch als Gruppe mehr und mehr zusammen, so dass am Ende des Kurses der Abschied schwerfiel. (Text Jutta Dürr)



Von links: Peter Zeppenfeld, Carola Bauer, Jutta Dürr, Claudia Schray, Birgit Vielsack, Ralph Klingel

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 98 97

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Meisterbetrieb
seit 1983

Bernd Vollmer
Elektroinstallationen

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Sprechanlagen
- Kameraüberwachung
- Bustechnik
- Antennenanlagen
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
- EDV-Vernetzungen
- Smart Home

Bernd Vollmer · Dietlinger Str. 149 · 75217 Birkenfeld
Tel.: 07231 - 480254 · Mobil 0171 - 5800991
Email: vollmer-elektroinstallationen@web.de

Anzeige

Luigi Picone
Malerfachbetrieb

Moderne Fassaden- und Raumgestaltung
Lackier- und Tapezierarbeiten
Wärmedämmung, Edelputz im Innen- und Außenbereich
Verlegung von Teppich- und PVC-Böden sowie Laminat- und Korkböden

Dietlinger Str. 149 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07231/4 1971 87
Handy 01 75/4 49 19 08 · Luigi.Picone@web.de

Anzeige

Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit
Montag bis Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr
Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de
Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

In folgenden Onlinekursen können wir noch Teilnehmer aufnehmen:

Cardio, Bauch, Beine, Po Onlinekurs – Claudia Nagel

Beginn: Mittwoch, 14.04.2021, 10 Termine, Mi., 09:30 – 10:15 Uhr
Gebühr 54,00 € **Kursnummer S7520**

In diesem Kurs geht es darum, durch gezielte Übungen, den ganzen Körper, insbesondere aber die Muskelgruppen am Bauch, den Beinen und dem Po zu kräftigen. Zusätzlich wird durch Kraftausdauer-elemente unser Herz-Kreislaufsystem trainiert. Ganz wichtig ist dabei eine ausreichende Erwärmung vor der Belastung, sowie ein anschließender Cool-down mit Stretching- und verschiedenen Entspannungsübungen. Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E-Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Vinyasa Yoga - Onlinekurs – Claudia Nagel

für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen
Beginn: Donnerstag, 15.04.2021, 12 Termine, Do., 19:00 – 20:15 Uhr
Gebühr 115,00 € **Kursnummer S7506**

Vinyasa Yoga ist ein dynamischer fließender Yogastil, bei dem Atem und Bewegung miteinander verbunden werden. Die Körperhaltungen (Asanas) stehen dabei im Mittelpunkt mit dem Fokus auf einer präzisen Ausrichtung. Dieser Yogastil fordert uns sowohl körperlich als auch mental und steigert Konzentration und Achtsamkeit.

Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E-Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Wenn sie Fragen haben oder Informationen zu den Kursen benötigen rufen sie bitte der Außenstellenleitung Frau Wahl unter der Telefonnummer 07231/ 482346 an, oder informieren Sie sich im Internet unter: www.vhs-pforzheim.de.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.

**DENKEN SIE JETZT AN IHREN NÄCHSTEN
REIFENWECHSEL!**

GERNE LAGERN WIR IHRE REIFEN FÜR SIE EIN!



Rudyk -KFZ-

Sachverständigenbüro / KFZ Werkstatt

- Erstellung von Schadens- und Wertgutachten
- Motoren- und Getriebeinstandsetzung
- Inspektionen aller Marken
- Bremsenservice
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Reifenservice
- KFZ-Pflege Innen- und Aussenreinigung
- HU/AU

Östliche Friedrichstraße 40–42 · 75210 Kelterndorf
werkstatt@rudyk-kfz.de · Tel. 07236/2790394 · www.rudyk-kfz.de

Anzeige

Gottesdienst zum Kreuzweg am 29. März

Auch in diesem Jahr feiern wir unseren Ökumenischen Gottesdienst zum Kreuzweg, diesmal im Rahmen der aktuellen Vorgaben der Coronaverordnungen. Wir treffen uns am **Montag, 29. März um 19.30 Uhr** in der katholischen Kirche St. Klara.



„Backstage“ – unter diesem Thema steht der Kreuzweg in diesem Jahr. „Backstage“ – ein Traum für alle Fans, so bei einem Konzert oder Event einmal dabei zu sein. Backstage – in diesem Jahr hören wir auf die Gedanken der Darstellerinnen und Darsteller der Passionsspiele Oberammergau. Mitten in den Proben im vergangenen Jahr ausgebremst und verschoben, Unterbrechung einer über 300 Jahre alten Tradition. Vor allem die jüngeren DarstellerInnen haben sich Gedanken gemacht was die Passion Jesu für sie bedeutet. Es geht um den Kreuzweg Jesu Christi, sein Leiden, Sterben und Auf-erstehen. Es geht um seine Person, seine Worte und Taten – und was diese mit uns machen und für uns bedeuten! **Herzliche Einladung dazu!** (Ökumenausschuss Birkenfeld)



Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannenwetsch Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonat – zurzeit nicht besetzt! Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 072 31 / 13 39 - 108

Pflegedienstleitung Frau Kühnhold Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Tel. 072 31 / 13 39 - 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

ALLERWELTS-Kleiderlädle, wegen Corona vorübergehend geschlossen.

Hauptstr. 21 (über der Post): Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist zurzeit krankheitshalber leider nicht besetzt.